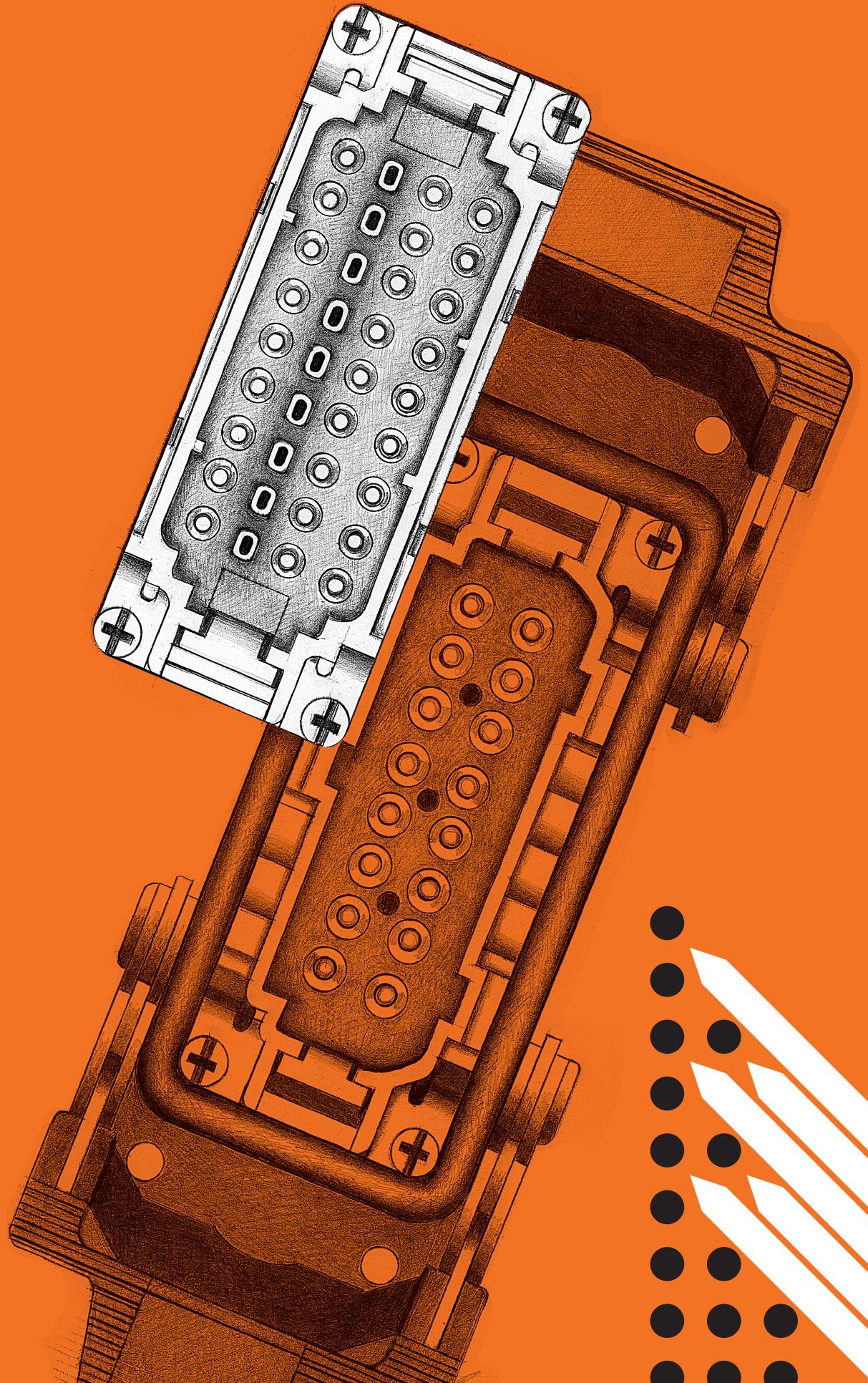


Mehrpolige Steckverbinder - Einsatz CDS Käfigzugfederanschluss hohe Kontaktichte



Unternehmen und Produkt

ILME wurde 1938 in Mailand zur Herstellung von elektrischem Installationsmaterial für die Industrie gegründet.

Lombardischer Unternehmergeist und ein hoher Anspruch haben dazu geführt, dass ILME im Lauf von mehr als 5 Jahrzehnten stetig expandiert ist und sich zu einem modernen und innovativen Unternehmen entwickelt hat.

Mit einem guten Verhältnis von Qualität, Service und Preis setzt ILME am Markt deutliche Zeichen.

Das letzte Jahrzehnt wurde insbesondere einer an den Bedürfnissen der Kunden orientierten Planung neuer Produkte sowie der Modernisierung und Automatisierung der Produktionsabläufe gewidmet. Daneben wurde ein Qualitätssicherungskonzept erarbeitet und installiert, das die Qualität der ILME-Erzeugnisse, aber auch deren Weiterentwicklung, sicherstellt.

Heute nimmt ILME weltweit eine wichtige Position bei der Versorgung des Marktes mit Installationskomponenten und elektrischer Verbindungstechnik ein. Dies gilt insbesondere in den in der Automatisierungstechnik führenden Ländern.



Die CE-Kennzeichnung

Um elektrisch betriebene Produkte auf dem Markt der Europäischen Union anbieten zu können, sind Hersteller seit dem 1. Januar 1997 verpflichtet, in Konformität mit der Niederspannungsrichtlinie 2006/95EG ihre Produkte mit der CE-Kennzeichnung auszuweisen.

Die Kennzeichnung muss am Produkt angebracht werden, oder, wenn dies nicht möglich ist, auf der Verpackung, der Gebrauchsanleitung oder der Garantiekarte. Mit der CE-Kennzeichnung erklärt der Hersteller, dass sein Produkt allen diesbezüglich anwendbaren Richtlinien der Europäischen Union entspricht.

Die Erzeugnisse von ILME tragen die CE-Kennzeichnung auf dem Produkt selbst oder auf der Verpackung.

Die meisten Produkte von ILME fallen in den Anwendungsbereich der Niederspannungs-Richtlinie. Um die CE-Kennzeichnung anbringen zu können, muss der Hersteller eine Konformitätserklärung aussstellen. Dieses Dokument wird nicht vom Markt gefordert, sondern ist vom Hersteller für die jeweiligen Aufsichtsbehörden bereitzuhalten.

Der Hersteller erklärt darin die technische Sicherheitsnorm, nach der er sich bei der Herstellung des Produkts gerichtet hat. Bei dieser Norm kann es sich um folgende handeln (sind es mehrere, müssen sie nach Priorität in folgender Reihenfolge angegeben werden):

- Europäische Norm (Präfix EN)
- Harmonisierungsdokument (Präfix HD)
- Internationale IEC-Norm
- Nationale Norm
- bei Fehlen maßgebender Bezüge eine Erklärung des Herstellers, mit der er die Einhaltung der grundlegenden Sicherheitsvorgaben der Richtlinie bescheinigt.

Die Konformität mit harmonisierten technischen Normen (d.h. Normen, die vom Europäischen Komitee für elektrotechnische Normung (CENELEC) ratifiziert wurden, geht von einer Einhaltung der wesentlichen Sicherheitsbestimmungen der Richtlinie aus.

Die CE-Kennzeichnung der Produkte von ILME basiert auf der Konformitätserklärung gemäß harmonisierter oder IEC-Normen.

Mit der Kennzeichnung CE erklärt ILME die uneingeschränkte Konformität (also nicht nur auf die wesentlichen Sicherheitsnormen der Richtlinie bezogen) mit den europäischen, internationalen und nationalen Normen, auf denen die freiwillige Sicherheitszertifizierungen (z. B. VDE und IMQ) beruhen.

Auf diese Weise verleiht ILME der CE-Kennzeichnung im Hinblick auf die Sicherheit den Wert einer Eigenzertifizierung, da freiwillige Zertifizierungen von Drittstellen laut 2006/95EG * aus juristischer Sicht einen geringeren Wert haben. Daher trägt der vorwiegende Teil der Produkte von ILME auch weiterhin freiwillige Konformitätskennzeichnungen.

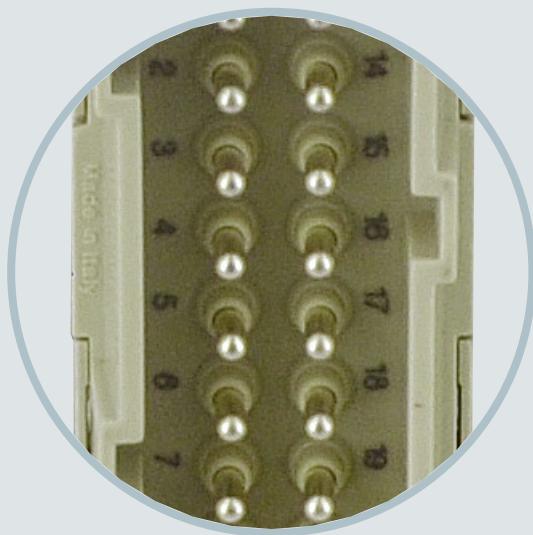
* Anmerkung:

Der neue Rechtsbezug für die Niederspannungsrichtlinie ist die Richtlinie 2006/95/EG, die die Vorgängerrichtlinien Richtlinien 73/23/EG und 93/68/EG ersetzt.

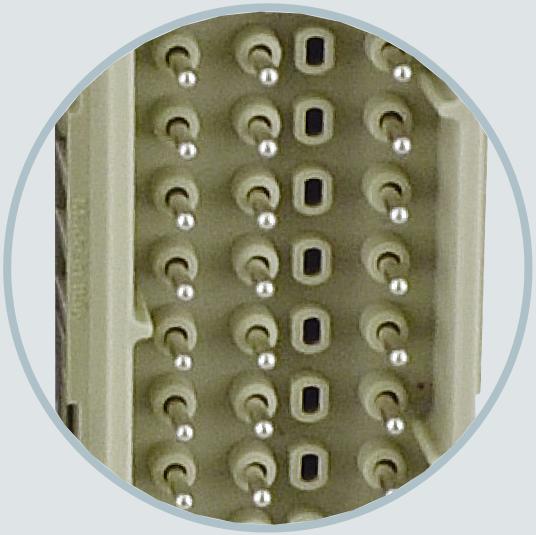
NEUHEIT

HOHE KONTAKTDICHTE

**STANDARD
16A**



**CDS
10A**



**Käfigzugfederanschluss
10A**

Serie CDS

Die Innovation und Optimierung der mehrpoligen Steckverbinder zählt zu den Grundzielen des Herstellers ILME.

Die konstant steigende Nachfrage nach immer höherer Kontaktdichte ohne größeren Platzbedarf führte zur Entwicklung der neuen Serie CDS. Die Steckverbinder dieser Serie bieten bis zu 84 Kontakte bei der gleichen Größe wie Standardausführungen mit Schraub- oder Käfigzugfederanschluss.

Durch diese neue Kompaktklasse ist es möglich, im Standardformat bis zu 42 Kontakte zu nutzen ohne zu crimpeln.

STANDARD 16A

06 polig



10 polig



16 polig



24 polig



32 polig



48 polig



CDS - HOHE KONTAKTDICHTE 10A

09 polig



18 polig



27 polig



42 polig



54 polig



84 polig



CDS - 9 polig



CDS - 18 polig



CDS - 27 polig



CDS - 42 polig



Die Qualitäten der Serie CDS:

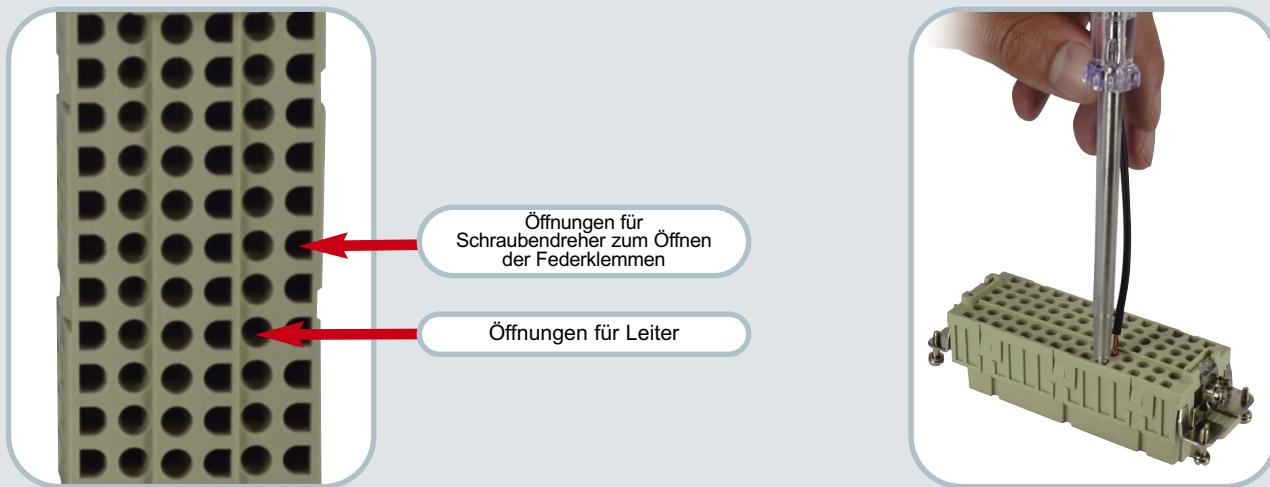
- Höhere Kontaktdichte bei gleicher Einsatzgröße verglichen mit herkömmlichen Steckverbbindern mit Schraubanschluss
- Geeignet für Leiterquerschnitte bis 2,5 mm² (ohne Aderendhülse) und Leiterquerschnitten von 0,14-1,5 mm² (mit oder ohne Aderendhülse)
- Zum Anschluss der Leiter wird ein Schraubendreher 3,5 x 0,5 mm verwendet
- Anschluss der Leiter mit oder ohne Aderendhülse
- Leichter Anschluss und hohe Vibrationsfestigkeit

Elektrische Eigenschaften gemäß EN 61984:

- Nennstrom: 10A
- Nennspannung: 400V
- Nennstoßspannung: 6kV
- Verschmutzungsgrad: 3

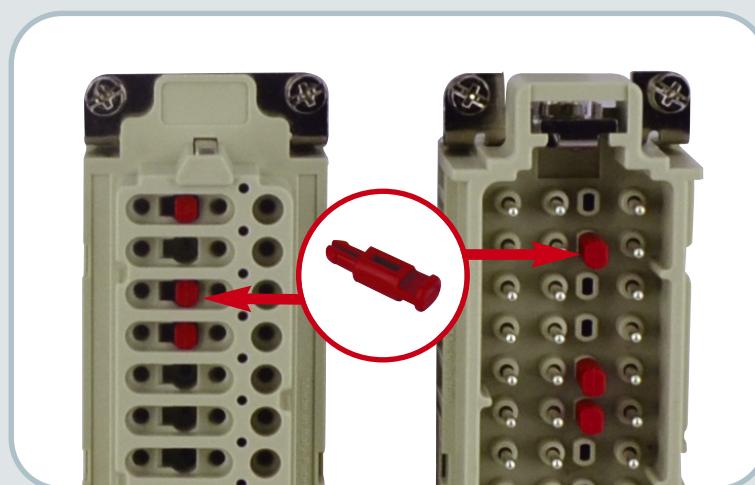
Die neuen Einsätze sind in den **Standardausführungen mit Kontakten aus versilbertem Messing** und für Umgebungstemperaturbereiche von -40 °C/+125 °C erhältlich.

Dank der speziell geformten Öffnung wird der Schraubendreher beim Einführen automatisch in die korrekte Position gebracht.



An der Vorderseite kann der neue Codierstift CR CDS eingerastet werden, der die Codierung des Einsatzes in zahlreichen Kombinationen ermöglicht. Somit besteht auch die Möglichkeit, Steckverbinder mit unterschiedlichen Funktionen nebeneinander zu montieren.

Die neuen Codierstifte CR CDS können auch mit den anderen Metallstiften CR 20 / CRM / CRF / CR 72 anstelle der Befestigungsschrauben für Einsätze verwendet werden, um die Anzahl der möglichen Kombinationen zu erhöhen.



Jeder Position des Codierstiftes an einem Buchseneinsatz muss eine Position entsprechen, die am Steckereinsatz nicht belegt ist.

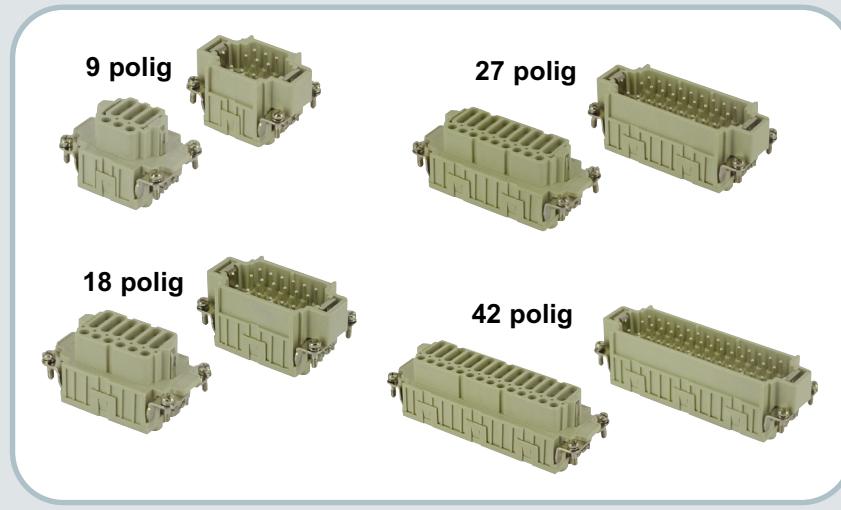
Die Anzahl der je nach Größe der Steckverbinder erforderlichen Codierstifte und die Höchstzahl der möglichen unterschiedlichen Codierungen sind in der nachstehenden Tabelle angegeben.

Serie CDS - Codierung mit Stiften CR CDS

Größe der Steckverbinder	Kammern für Codierstifte (M) = Stifteinsatz (F) = Buchseneinsatz	Für jede Kombination benötigte Codierstifte	Mögliche Anzahl Codierungen
9P+⊕	3 (M) + 3 (F)	3	6
18P+⊕	6 (M) + 3 (F)	6	62
27P+⊕	9 (M) + 9 (F)	9	510
42P+⊕	14 (M) + 14 (F)	14	16.382

Die neuen Einsätze haben folgende Polaritäten:

- "44.27" : **9 polig** in der gleichen Größe wie ein 6-poliger Einsatz mit Schraub- oder Käfigzugfederanschluss
- "57.27" : **18 polig** in der gleichen Größe wie ein 10-poliger Einsatz mit Schraub- oder Käfigzugfederanschluss
- "77.27" : **27 polig** in der gleichen Größe wie ein 16-poliger Einsatz mit Schraub- oder Käfigzugfederanschluss
- "104.27": **42 polig** in der gleichen Größe wie ein 24-poliger Einsatz mit Schraub- oder Käfigzugfederanschluss
- "77.62" : **54 polig** in der gleichen Größe wie ein 32-poliger Einsatz mit Schraub- oder Käfigzugfederanschluss
(Verwendung eines 27-poligen Standardeinsatzes und eines Einsatzes mit der Nummerierung 28-54)
- "104.62": **84 polig** in der gleichen Größe wie ein 48-poliger Einsatz mit Schraub- oder Käfigzugfederanschluss
(Verwendung eines 42-poligen Standardeinsatzes und eines Einsatzes mit der Nummerierung 43-84)



Artikelcodes:

- **9 polig:** CDSM 09 und CDSF 09
- **18 polig:** CDSM 18 und CDSF 18
- **27 polig:** CDSM 27 und CDSF 27
- **42 polig:** CDSM 42 und CDSF 42
- **54 polig:** CDSM 27 und CDSF 27 N (Nummerierung 28-54)
- **84 polig:** CDSM 42 und CDSF 42 N (Nummerierung 43-84)

Die Serie CDS kann in allen Gehäuseserien von ILME verwendet werden.



Kontakte mit Käfigzugfederanschluss



Beschreibung

Kontakteinsätze: CDS

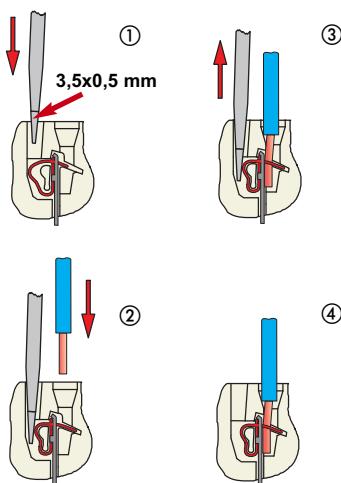
Bei dieser Ausführung erfolgt der Anschluss der Leiter an die Buchsen- und Stifteinsätze über eine Käfigzugfeder.

Dieser Anschluss bietet folgende Vorteile:

- keine besondere Vorbereitung der Leiter erforderlich.
- zum Einführen des Leiters in den Kontakt genügt ein $3,5 \times 0,5$ mm-Schraubendreher
- hervorragende Kontaktierung und hohe Vibrationsfestigkeit
- ermöglicht den Anschluss starrer und flexibler Leiter mit Querschnitten von $0,14$ – $2,5$ mm 2 (mit und ohne Aderendhülse, $2,5$ mm 2 nur ohne)
- die Aussparung für den Schraubendreher kann auch für Spannungsmessungen genutzt werden, ohne die Steckverbindung zu trennen

Kontakteinsätze		CDS
Anzahl der Pole ¹⁾	Hauptkontakte + \oplus	9, 18, 27, 42, (54), (84)
	Hilfskontakte	--
Nennstrom ²⁾		10A
EN 61984 Verschmutzungsgrad 3	Nennspannung	400V
	Nennstoßspannung	6kV
	Verschmutzungsgrad	3
EN 61984 Verschmutzungsgrad 2	Nennspannung	400V/690V
	Nennstoßspannung	6kV
	Verschmutzungsgrad	2
Kontaktwiderstand		≤ 1 m Ω
Isolationswiderstand		≥ 10 G Ω
Grenzwerte	min	-40
Umgebungstemperatur (°C)	max	+125
Schutzart	mit Gehäuse	IP65, IP66, IP67, IP68, IP69K (je nach Ausführung)
	ohne Gehäuse	IP20
Leiteranschluss		Käfigzugfeder
Leiterquerschnitt	mm 2	0,14 ÷ 2,5 (Leitern mit gecrimpter Aderendhülse, nutzbaren Querschnitt von bis zu 1,5 mm 2 (AWG 16))
	AWG	26 ÷ 14
garantierte Steckzyklen		≥ 500

Käfigzugfederanschluss



1) Die in Klammern angegebenen Kontaktzahlen werden bei Einsatz von zwei Kontakteinsätzen erzielt in den Doppelgehäusegrößen 32 und 48.

2) Siehe Grenzstromkurven zur Ermittlung der max. zulässigen Strombelastung in Abhängigkeit von der Umgebungstemperatur.

passende Gehäuse:

Größe "44.27"

Seite:

C-TYPE IP65/IP66	218 – 221 *
C7 IP67 Bügel aus Edelstahl	254 *
V-TYPE IP65/IP66 Bügel aus Edelstahl	260 – 262 *
T-TYPE IP65 Kunststoff	282 *
JEI® Bügel aus verzinktem Stahl	288 – 289 *
BIG Tüllengehäuse	304 – 306 *
W-Type für aggressive Umgebung	329 *
EMV	348 *
Y mit Zentralbügel	360 – 361 *
IP68	374 – 377 *
LS-TYPE	4 – 5 **

Montagesystem für den
Schaltschrankneinbau:
Seite:
COB 410 – 411 * |

* siehe Katalog CN.12

** siehe Katalog LS-TYPE

Beschreibung

Kontakteinsätze mit
Käfigzugfederanschluss

NEUHEIT

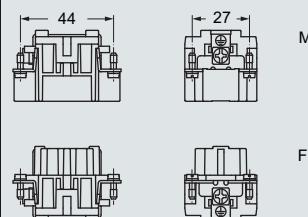
Käfigzugfederanschluss
Buchseineinsätze
StifteinsätzeArtikel-
bezeichnungCDSF 09
CDSM 09

- Eigenschaften gemäß EN 61984:

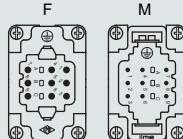
10A 400V 6kV 3

- Isolationswiderstand: $\geq 10 \text{ G}\Omega$
- Grenzwerte Umgebungstemperatur: $-40^\circ\text{C} \dots +125^\circ\text{C}$
- Die Kontakteinsätze werden aus selbstverlöschendem Thermoplastharz UL94 V0 hergestellt
- Mechanische Lebensdauer: ≥ 500 Zyklen
- Kontaktwiderstand: $\leq 1 \text{ m}\Omega$

Abmessungen in mm

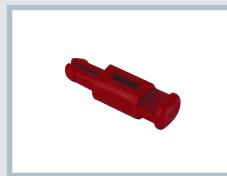
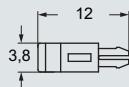
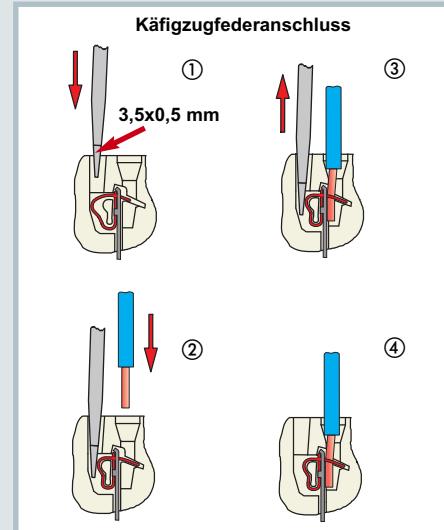


Ansicht von der Kontaktseite



- Kontakteinsätze für Leiterquerschnitte: $0,14 \dots 2,5 \text{ mm}^2$ - AWG 26 \dots 14
- Leiter mit gecrimpter Aderendhülse, nutzbaren Querschnitt: von bis zu $1,5 \text{ mm}^2$ (AWG 16)
- Abisolierlänge: 9...11 mm

Codierstifte CR CDS

Die angegebenen Abmessungen sind nicht verbindlich.
Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

passende Gehäuse:

Größe "57.27"

Seite:

C-TYPE IP65/IP66	222 – 227 *
C7 IP67 Bügel aus Edelstahl	255 *
V-TYPE IP65/IP66 Bügel aus Edelstahl	264 – 267 *
T-TYPE IP65 Kunststoff	283 *
JEI® Bügel aus verzinktem Stahl	290 – 291 *
BIG Tüllengehäuse	308 – 311 *
W-Type für aggressive Umgebung	330 *
EMV	349 *
Y mit Zentralbügel	362 – 363 *
IP68	378 – 381 *
LS-TYPE	6 – 7 **

Montagesystem für den

Schaltschrankneinbau: Seite:
COB

410 – 411 *

* siehe Katalog CN.12

** siehe Katalog LS-TYPE

Beschreibung

Kontakteinsätze mit
Käfigzugfederanschluss

NEUHEIT

Artikel-
bezeichnungCDSF 18
CDSM 18

- Eigenschaften gemäß EN 61984:

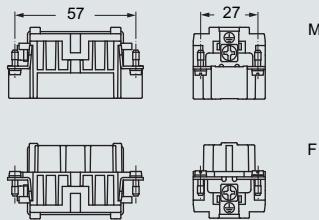
10A 400V 6kV 3

- Isolationswiderstand: $\geq 10 \text{ G}\Omega$ - Grenzwerte Umgebungstemperatur: $-40^\circ\text{C} \dots +125^\circ\text{C}$

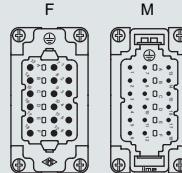
- Die Kontakteinsätze werden aus selbstverlöschendem Thermoplastharz UL94 V0 hergestellt

- Mechanische Lebensdauer: ≥ 500 Zyklen- Kontaktwiderstand: $\leq 1 \text{ m}\Omega$

Abmessungen in mm

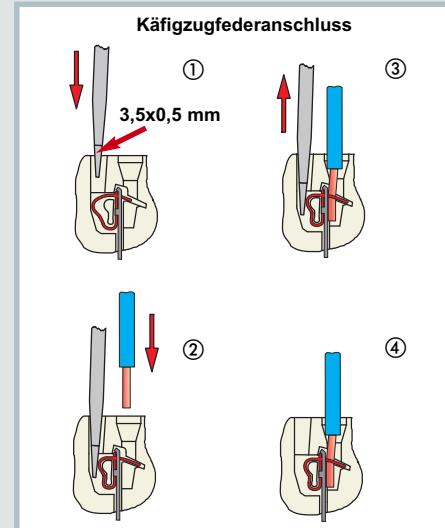
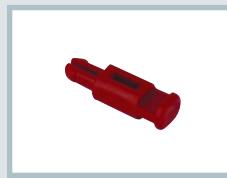
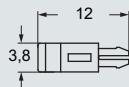


Ansicht von der Kontaktseite



- Kontakteinsätze für Leiterquerschnitte: $0,14 \dots 2,5 \text{ mm}^2$ - AWG 26 \dots 14
- Leiter mit gecrimpter Aderendhülse, nutzbaren Querschnitt: von bis zu $1,5 \text{ mm}^2$ (AWG 16)
- Abisolierlänge: 9...11 mm

Codierstifte CR CDS

Die angegebenen Abmessungen sind nicht verbindlich.
Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

passende Gehäuse:

Größe "77.27"

Seite:

C-TYPE IP65/IP66	228 – 234 *
C7 IP67 Bügel aus Edelstahl	256 *
V-TYPE IP65/IP66 Bügel aus Edelstahl	268 – 271 *
T-TYPE IP65 Kunststoff	284 *
JEI® Bügel aus verzinktem Stahl	292 – 293 *
BIG Tüllengehäuse	312 – 315 *
W-Type für aggressive Umgebung	331 *
EMV	350 *
Y mit Zentralbügel	364 – 365 *
IP68	382 – 385 *
LS-TYPE	8 – 9 **

Montagesystem für den
Schaltschrankneinbau:

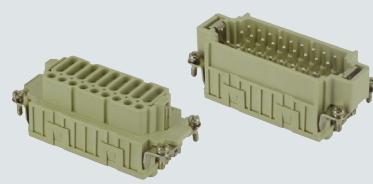
Seite:

COB	410 – 411 *
-----------	-------------

* siehe Katalog CN.12

** siehe Katalog LS-TYPE

Beschreibung

Kontakteinsätze mit
Käfigzugfederanschluss

NEUHEIT

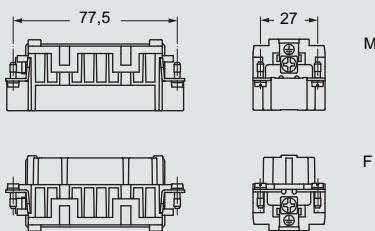
Artikel-
bezeichnungCDSF 27
CDSM 27

- Eigenschaften gemäß EN 61984:

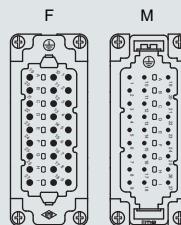
10A 400V 6kV 3

- Isolationswiderstand: $\geq 10 \text{ G}\Omega$
- Grenzwerte Umgebungstemperatur: $-40^\circ\text{C} \dots +125^\circ\text{C}$
- Die Kontakteinsätze werden aus selbstverlöschendem Thermoplastharz UL94 V0 hergestellt
- Mechanische Lebensdauer: ≥ 500 Zyklen
- Kontaktwiderstand: $\leq 1 \text{ m}\Omega$

Abmessungen in mm

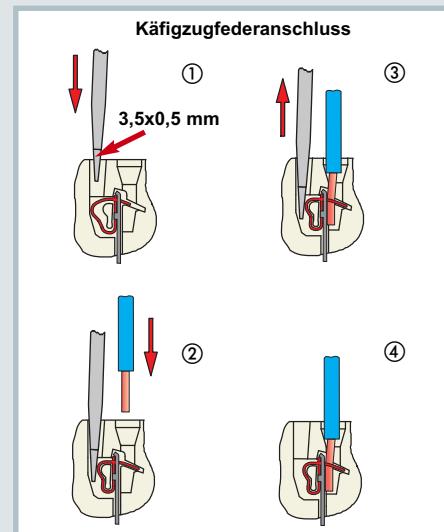
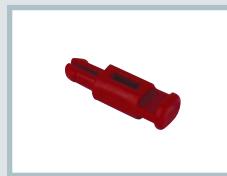
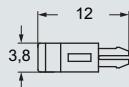


Ansicht von der Kontaktseite



- Kontakteinsätze für Leiterquerschnitte: $0,14 \dots 2,5 \text{ mm}^2$ - AWG 26 \dots 14
- Leiter mit gecrimpteter Aderendhülse, nutzbaren Querschnitt: von bis zu $1,5 \text{ mm}^2$ (AWG 16)
- Abisolierlänge: 9...11 mm

Codierstifte CR CDS



Die angegebenen Abmessungen sind nicht verbindlich.
Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

passende Gehäuse:

Größe "104.27"

Seite:

- C-TYPE IP65/IP66 236 – 243 *
- C7 IP67 Bügel aus Edelstahl 257 *
- V-TYPE IP65/IP66 Bügel aus Edelstahl 272 – 275 *
- T-TYPE IP65 Kunststoff 285 *
- JEI® Bügel aus verzinktem Stahl 294 – 295 *
- BIG Tüllengehäuse 316 – 319 *
- W-Type für aggressive Umgebung 332 *
- EMV 351 *
- Y mit Zentralbügel 366 – 368 *
- IP68 386 – 389 *
- LS-TYPE 10 – 11 **

Montagesystem für den
Schaltschrankneinbau:

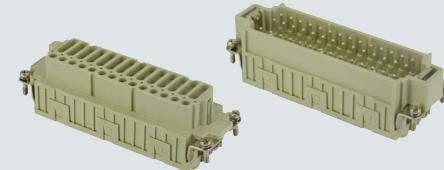
Seite:

- COB 410 – 411 *

* siehe Katalog CN.12

** siehe Katalog LS-TYPE

Beschreibung

Kontakteinsätze mit
Käfigzugfederanschluss

Käfigzugfederanschluss
Buchseineinsätze
Stifteinsätze

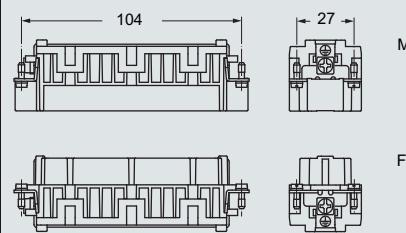
Artikel-
bezeichnungCDSF 42
CDSM 42

- Eigenschaften gemäß EN 61984:

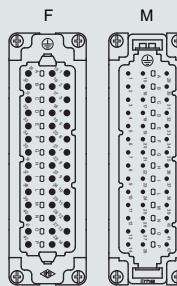
10A 400V 6kV 3

- Isolationswiderstand: $\geq 10 \text{ G}\Omega$
- Grenzwerte Umgebungstemperatur: $-40^\circ\text{C} \dots +125^\circ\text{C}$
- Die Kontakteinsätze werden aus selbstverlöschendem Thermoplastharz UL94 V0 hergestellt
- Mechanische Lebensdauer: ≥ 500 Zyklen
- Kontaktwiderstand: $\leq 1 \text{ m}\Omega$

Abmessungen in mm

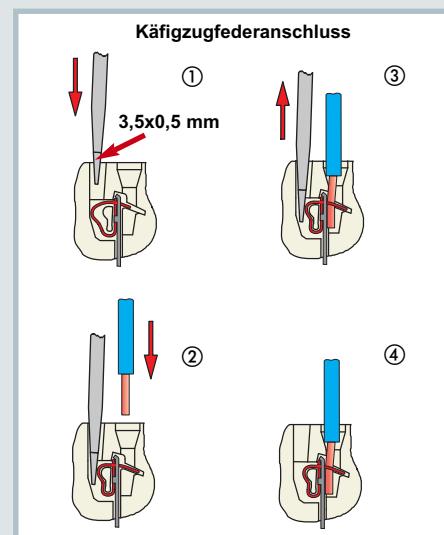
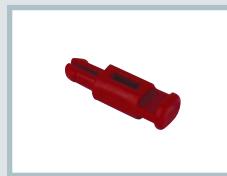
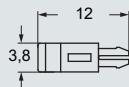


Ansicht von der Kontaktseite



- Kontakteinsätze für Leiterquerschnitte: $0,14 \dots 2,5 \text{ mm}^2$ - AWG 26 \dots 14
- Leiter mit gecrimpter Aderendhülse, nutzbaren Querschnitt: von bis zu $1,5 \text{ mm}^2$ (AWG 16)
- Abisolierlänge: 9...11 mm

Codierstifte CR CDS



Die angegebenen Abmessungen sind nicht verbindlich.
Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

passende Gehäuse:

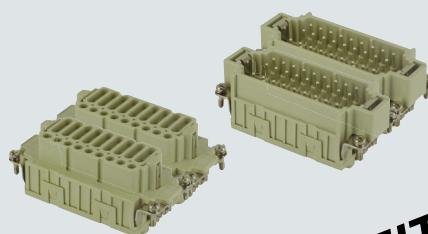
Größe "77.62"

Seite:

C-TYPE IP65/IP66 244 – 247 *

W-Type für aggressive Umgebung 333 *

* siehe Katalog CN.12

Kontakteinsätze mit
Käfigzugfederanschluss

NEUHEIT

Beschreibung	Artikelbezeichnung	Artikelbezeichnung
Käfigzugfederanschluss Buchseinsätze, Num. (1+27) und (28+54) Stifteinsätze, Num. (1+27) und (28+54)	CDSF 27 CDSM 27	CDSF 27 N CDSM 27 N
<ul style="list-style-type: none"> - Eigenschaften gemäß EN 61984: 10A 400V 6kV 3 - Isolationswiderstand: $\geq 10 \text{ G}\Omega$ - Grenzwerte Umgebungstemperatur: $-40^\circ\text{C} \dots +125^\circ\text{C}$ - Die Kontakteinsätze werden aus selbstverlöschendem Thermoplastharz UL94 V0 hergestellt - Mechanische Lebensdauer: ≥ 500 Zyklen - Kontaktwiderstand: $\leq 1 \text{ m}\Omega$ 		
<p>Abmessungen in mm</p> <p>M</p> <p>F</p>		
<p>Ansicht von der Kontaktseite</p>		
<ul style="list-style-type: none"> - Kontakteinsätze für Leiterquerschnitte: $0,14 \dots 2,5 \text{ mm}^2$ - AWG 26 \dots 14 - Leiter mit gecrimpteter Aderendhülse, nutzbaren Querschnitt: von bis zu $1,5 \text{ mm}^2$ (AWG 16) - Abisolierlänge: 9...11 mm 		
<p>Käfigzugfederanschluss</p>		
<p>Codierstifte CR CDS</p>		
<p>Die angegebenen Abmessungen sind nicht verbindlich. Technische Änderungen bleiben vorbehalten.</p>		

passende Gehäuse:

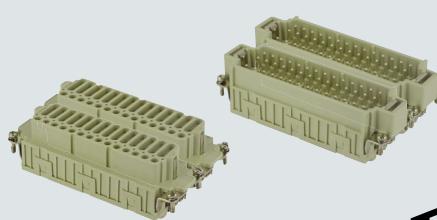
Größe "104.62"

Seite:

C-TYPE IP65/IP66 248 *

W-Type für aggressive Umgebung 334 *

* siehe Katalog CN.12

**Kontakteinsätze mit
Käfigzugfederanschluss****NEUHEIT**

Beschreibung	Artikelbezeichnung	Artikelbezeichnung
Käfigzugfederanschluss Buchseinsätze, Num. (1+42) und (43+84) Stifteinsätze, Num. (1+42) und (43+84)	CDSF 42 CDSM 42	CDSF 42 N CDSM 42 N
<ul style="list-style-type: none"> - Eigenschaften gemäß EN 61984: 10A 400V 6kV 3 - Isolationswiderstand: $\geq 10 \text{ G}\Omega$ - Grenzwerte Umgebungstemperatur: $-40^\circ\text{C} \dots +125^\circ\text{C}$ - Die Kontakteinsätze werden aus selbstverlöschendem Thermoplastharz UL94 V0 hergestellt - Mechanische Lebensdauer: ≥ 500 Zyklen - Kontaktwiderstand: $\leq 1 \text{ m}\Omega$ 		
<p>Abmessungen in mm</p>		
<p>Ansicht von der Kontaktseite</p>		
<ul style="list-style-type: none"> - Kontakteinsätze für Leiterquerschnitte: $0,14 \dots 2,5 \text{ mm}^2$ - AWG 26 \dots 14 - Leiter mit gecrimpteter Aderendhülse, nutzbaren Querschnitt: von bis zu $1,5 \text{ mm}^2$ (AWG 16) - Abisolierlänge: 9...11 mm 		
<p>Codierstifte CR CDS</p>		
<p>Die angegebenen Abmessungen sind nicht verbindlich. Technische Änderungen bleiben vorbehalten.</p>		

HINWEISE

ILME entwickelt und produziert Komplettlösungen für elektrische Leistungs- und Datenverbindungen vom Typ Heavy Duty. Obwohl sich ein Steckverbinder in der jeweils geeigneten Kombination aus verschiedenen Elementen (in der Regel Kontakteinsätze und Gehäuse) zusammensetzt, wird er als **Gesamtheit entwickelt** und getestet, um zu gewährleisten, dass er allen wesentlichen Sicherheitsvorschriften der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EWG und im Einzelnen der Richtlinie EN 61984 entspricht.

Dank der Entwicklung dieses modularen Systems kann sichergestellt werden, dass jede zulässige Kombination von Kontakteinsätzen, Gehäusen und Zubehör normgerecht ist.

Für die in diesem Katalog präsentierten Produkte kann nur eine optimale Funktion garantiert werden, wenn sie vom Anwender auch korrekt verarbeitet und in Betrieb genommen werden, d.h. unter Einhaltung der anwendbaren Sicherheitsvorschriften und nach dem aktuellen Stand der Technik.

Daher hängt die **Betriebssicherheit** des Steckverbinder von den Entscheidungen des Anwenders ab, der hierbei auch folgende Sicherheitsvorschriften beachten muss:

Die Steckverbinder **dürfen nicht unter Last gesteckt oder getrennt werden**.

Nach der Verdrahtung der Kontakteinsätze **muss die Kontinuität der Schutzerdung geprüft werden**.

Die korrekte Verbindung der Kontakteinsätze ist nur gewährleistet, wenn sie (mit den vier mitgelieferten Schrauben) im Inneren der jeweiligen Gehäuse oder an Zubehör montiert werden, das nach vorliegendem Katalog für diese Gehäuse geeignet ist. Bei abweichendem Einsatz übernimmt ILME keinerlei Haftung.

Bei den Verdrahtungen mit **Schraubanschlüssen** ist es wichtig, das richtige Drehmoment zum Anzug der Schraube zu verwenden, um Fehlkontakte sowie die Beschädigung der Schraube, des Kontaktes oder der Klemme zu vermeiden.

Die verwendeten **Crimpwerkzeuge** und Kontakte sollten möglichst von ILME gewählt werden, um ein reibungloses Stecken und Trennen zu gewährleisten.

Die Verdrahtung mit Käfigzugfederanschlüssen muss mit dem spezifischen Schraubendreher erfolgen, der im Katalog und eventuell am Kontakteinsatz selbst angegeben ist.

Beim **Stecken und Trennen** sollten die Kontakteinsätze keinen mechanischen Belastungen ausgesetzt sein.

Stecken und trennen Sie die Kontakteinsätze parallel zu ihrer Achse (gerade), ohne sie zu biegen und ohne die angeschlossenen Leiterbündel oder Kabel zu beladen.

Beachten Sie bei der Installation von **zwei Kontakteinsätzen nebeneinander** in Doppelgehäusen die an den Einsätzen gekennzeichneten Polaritäten (oder an der Seite des Kontakts, wie in diesem Katalog abgebildet), um falsche Steckungen zu vermeiden.

Zwei oder mehr identische Steckverbinder sollten nebeneinander nur mit Codierstiften installiert werden, um falsche Steckungen zu vermeiden.

Die Gehäuse müssen mit Kabelverschraubungen oder sonstigem Zubehör ausgestattet werden, die mindestens die gleiche Schutzart gewährleisten.

Ferner ist die Schutzart (gemäß EN 60529) nur garantiert, wenn die Gehäuse, komplett mit Kontakteinsätzen, angeschlossen und mit ihren Verschlussbügeln verriegelt sind.

Bitte beachten Sie:

- ILME haftet nicht für den Einsatz von Einzelkomponenten und die Nutzung für andere als die in diesem Katalog beschriebenen Zwecke.
- ILME haftet ferner nicht für die Wahl von Steckverbinder, die für die Umgebung ihres Einsatzortes ungeeignet sind (zum Beispiel: Umgebungstemperatur, Feuchtigkeit, Korrosion usw.).

Soweit von uns geprüft und anhand der neuesten getesteten Muster festgestellt, sind die Steckverbinder und die jeweiligen Gehäuse im Allgemeinen mit ähnlichen / gleichartigen Produkten anderer Hersteller kompatibel.

Im Falle technischer Änderungen anderer Hersteller kann diese Kompatibilität jedoch nicht mehr garantiert werden.

Dies gilt insbesondere für die Höchstleistung der Gehäuse mit Schutzart IP68 (Serie CG), wenn sie mit Produkten anderer Hersteller kombiniert werden.

Es obliegt nicht der ILME SpA, zu prüfen, ob die in diesem Katalog aufgeführten Komponenten mit eventuellen spezifischen Normen der jeweiligen Anwendungsbereiche konform sind.

Kontakt

Zentrale

I.L.M.E. SpA

via Marco Antonio Colonna, 9
20149 Milano
☎ +39 02345605.22 - fax +39 0233105813
www.ilme.com - www.ilme.eu

Tochtergesellschaften

Frankreich

ILME FRANCE S.A.R.L.

Rue Roland Garros - BP 125 - Parc d'Activités de l'Aéroport - 42163 Andrézieux-Bouthéon
☎ +33 (0) 4 77 36 23 36 - fax +33 (0) 4 77 36 97 97
e-mail: ilme-france@ilme.fr
site: www.ilme.fr

Deutschland

ILME GmbH

Max-Planck-Straße 12 - 51674 Wiehl
☎ +49 (0)2261 - 7955-0
Telefax +49 (0)2261 - 7955-5 (Auftragsannahme) - +49 (0)2261 - 7955-9 (Vertrieb)
E-Mail: technik@ilme.de
internet: www.ilme.de

Großbritannien

ILME UK LIMITED

50 Evans Road, Venture Point - Speke, Merseyside L24 9PB
☎ +44 (0) 151 3369321 - fax +44 (0) 151 3369326
e-mail: sales@ilmeuk.co.uk
website: www.ilmeuk.co.uk

Schweden und nordische Länder

ILME NORDIC AB

Trasportvägen 18 - 24642 Löddeköpinge
Sweden
☎ 0046 46 70 96 05 - fax 0046 46 70 96 25

Japan

ILME JAPAN CO., LTD.

Kobe International Business Center 511 - 650-0047, 5-2, 5 - Chome,
Minatojima Minami-Machi - Chuo-Ku, Kobe Japan
☎ +81 7830 22005 - fax +81 7830 22060
www.ilmejapan.co.jp

China

ILME CHINA REP. OFFICE

Room 201 Universal Centre, no. 175 XiangYan NanLu, - 200031 Shanghai
☎ +86 - 21 - 62489961 - fax +86 - 21 - 62489961
www.ilmechina.com

